

D Information zur Bearbeitung und zum Handling KRONOPLAN COLOR und KRONO COMPACT

Bearbeitung

Kompaktplatten sind wie Hartholz oder beschichtete Spanplatten zu verarbeiten. Geeignet sind hartmetallbestückte Holzverarbeitungswerkzeuge.

- Sie können gesägt werden.
- Sie können gefräst werden.
- Sie können gebohrt werden.

Auf scharfes Werkzeug ist zu achten, um ein Verlaufen des Trennschnittes und Hitzebelastung an den Schnittkanten zu vermeiden.

- Es können Gewinde eingeschnitten werden.
- Es können selbstschneidende Schrauben eingezogen werden.

Bitte beachten Sie hierfür die jeweilige Landesbauordnung.

Der Zahneintritt sollte immer an der Sichtseite erfolgen. Scharfe Schnittkanten sollten mittels Schleifpapier leicht gebrochen werden.

Folgende Bearbeitungsparameter sind zu empfehlen:

Sägeblätter / Tischkreissägen:

Zahnform:	Trapezfachzahn oder Wechselzahn			
Bestückung:	Hartmetall oder Diamant			
Schnittwinkel:	45° Eintrittswinkel			
Durchmesser (mm)	Zähne	Umdrehungen (1/min)	Blattdicke (mm)	Überstand (mm)
300	72	6000	3,4	30
350	84	5000	4,0	35
400	96	4000	4,8	40

Bohrer

HSS - Bohrer; Anschliff 60-80°

Durchmesser (mm)	Umdrehungen (1/min)	Eintrittsgeschwindigkeit (mm/min)
5	3000	60 - 120
8	2000	40 - 80
10	1500	30 - 60

Transport

Kompaktplatten zeichnen sich durch hervorragende Festigkeit aus, dennoch besteht die Gefahr der Beschädigung der Platte bzw. der dekorativen Oberfläche. Es ist unbedingt Sorgfalt beim Transportieren erforderlich!

- Platten sind beim Transport so abzusichern, dass sie sich nicht bewegen oder gegeneinander verrutschen können.
- Verschmutzungen zwischen Platten sind vor dem Aufeinanderstapeln zu entfernen.
- Nicht mehr als 3 Paletten übereinander stapeln.
- Schützen Sie die Platten durch Folie vor Verschmutzungen.



Verpackung

KRONOPLAN COLOR-Platten besitzen auf der mit einer speziellen UV-Filterschicht versehenen Seite eine Schutzfolie. Diese lässt sich leicht abziehen, sollte aber erst **nach** erfolgter Endmontage entfernt werden.

Handling

Lieferpapiere prüfen und mit gelieferten Stückzahlen vergleichen. Sollte doch einmal ein Transportschaden auftreten, unverzüglich in die Transportdokumente eintragen und erst dann unterschreiben.

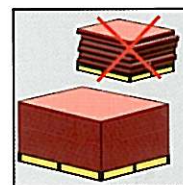
- Platten oder Paletten nicht übereinander schieben - Gefahr von Oberflächenbeschädigungen.
- Platten auf flachen, stabilen Flächen lagern.
- Verschmutzungen zwischen den Platten entfernen.
- Platten immer flach nach oben abheben und nicht über die Kante ziehen.



Lagerung

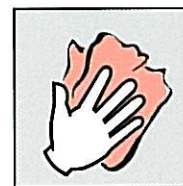
Bei der Lagerung von Kompaktplatten ist folgendes zu beachten:

- Originalverpackungen um Paletten sind erst unmittelbar vor einer Weiterverarbeitung zu entfernen.
- Einzelne Platten sind flach auf planem, stabilen Auflegern bzw. in Regalen unter normalen klimatischen Bedingungen und wassergeschützt und trocken zu lagern.
- Stauende Nässe zwischen den Platten, auch auf der Baustelle, ist zu vermeiden. Mit Folie abdecken.
- Verschmutzungen zwischen den Platten nötigenfalls entfernen.
- Platten keinesfalls schräg gegen Wände stellen. Verwerfungen der Platten gehen möglicherweise nicht zurück.



Reinigung

Kompaktplatten sind außerordentlich pflegeleicht. In der Regel lassen sich kleine Verunreinigungen durch Wischen mit einem weichen, sauberen Tuch mit warmen Wasser und unter Zugabe von etwas Seife oder haushaltsüblichen, nicht scheuernden Reinigungsmitteln entfernen. Hartnäckige Verschmutzungen können durch gängige Haushaltslösemittel entfernt werden.



KRONOPLAN COLOR-Platten mit speziellem UV-Filtersystem

dürfen ausschließlich mit Lösungsmitteln auf Basis von Alkoholen (Isopropylalkohol) gereinigt werden.

Grundsätzlich sollten auch folgende Reinigungsmittel nicht angewandt werden: Reiniger mit schleifenden Bestandteilen, Scheuerschwämme oder Reiniger in Cremeform, Lösungs- und Verdünnungsmittel, sowie Stahlwolle. Immer erst einen kleinen Bereich versuchsweise reinigen und prüfen, ob eine Veränderung der Oberfläche sichtbar wird, bevor größere Flächen gereinigt werden. Silikonreste auf der Oberfläche werden am besten nach Trocknung abgerieben.

Eine erforderliche gründliche Reinigung kann auch mit einem Hochdruckreiniger vorgenommen werden. Mit Reinigerzusatz ist von unten kreuzweise nach oben zu arbeiten. Anschließend mit klarem Wasser nachspülen. Der Abstand zur Oberfläche sollte 25 - 30 cm nicht unterschreiten. Die Temperatur sollte 90 - 100 °C nicht überschreiten. Druck bis max. 100 bar.

